



ALEX STEIMLE

DREHBUCHAUTOR

Alex Steimle, 1973 geboren, studierte nach dem Abitur Germanistik und Anglistik und anschließend Film und Medien mit den Schwerpunkt Drehbuch an der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg (1998 - 2003). Sein Abschlussfilm „Der Typ“ erhielt den FIRST STEPS AWARD 2003 und lief ein Jahr später auf der Berlinale im Programm „Perspektive Deutsches Kino“, wo er ein „special mention“ der Jury erhielt.

Seite 1 / 3

KONTAKT

Immer wieder treibt ihn seine Neugier an viele Ecken und Enden der Welt und der Gesellschaft. Durch seine Beobachtungen findet er seine Geschichten – wie zum Beispiel „Der Albaner“, der 2013 mit dem Max-Ophüls-Preis als bester Langfilm ausgezeichnet wurde. Seine Figuren sind plastisch, vielschichtig, präzise beobachtet und aus dem Leben gegriffen. Seine Dialoge sieht er als seine größte Stärke. Die Begeisterung für das Leben ist sein Antrieb, spannende und bewegende Geschichten zu erzählen, egal in welchem Genre. Er lebt in Berlin und hat zwei Söhne.

FILMOGRAPHIE

2022

High-End-Serie

Miniserie, 6 x 45 min

Co-Autor: Winfried Oelsner

Entwicklung für Streaming-Dienst

2020

Fräulein

TV-Serie 8 x 45 min

In Entwicklung

Release Candidate

Kinofilm

P: Open Window Film GmbH

R: Inigo Westmeier

In Entwicklung

Berlin Greens and Berlin Yellows

P: FSL Filmproduktion Frankfurt

in Entwicklung

2017

Das Trojanische Pferd

P: FSL Film Produktion Frankfurt

[Drehbuchförderung Hessen Film](#)

In Produktion

2013

Die Frau, die sich traut

Kinofilm

P: Zum Goldenen Lamm / SWR/SR

R: M. Rensing

V: X-Verleih

[Zurich Film Festival – Special Mention](#)

2010

Der Albaner

Kinofilm

Co-Autor:

P: Neue Schönhauser Filmproduktion / SWR/ARTE

R: Johannes Naber

Max-Ophüls-Preis - Bester Langfilm

Moscow International Film Festival - Special Jury Prize

2006

Kahlschlag

Originaldrehbuch

P: teamworx / SWR

2003

Der Typ

R: Patrick Tauss

Berlin International Film Festival - DIALOGUE en Perspective - Special Mention

First Steps Award - Spielfilme bis 60 Minuten

2000

Rillenfieber

R: Patrick Tauss